

Presseinformation

19. Januar 2006

Kaufen Sie sich ein Stück Berlin

Die Ausstellung "200 x Berlin" im Hotel Gates präsentiert ungewöhnliche Stadtansichten gemalt von Studenten der renommierten Kunstakademie in Riga

Berlin – Wer bringt sich nicht gerne ein Souvenir von einer Reise mit? Meist sind dies kleine Erinnerungsstücke, die bequem in den Koffer passen. Wie wäre es aber mal mit einem großformatigen Ölbild vom Reichstag? Das Berliner Hotel Gates bietet mit der Ausstellung „200 x Berlin“ einzigartige Hauptstadtansichten in Form von Gemälden, Zeichnungen und Fotografien zum Wohnen und Kaufen an.

Zwanzig Studierende der Kunstakademie in Riga haben im vergangenen Sommer auf Einladung des Hotel Gates die deutsche Hauptstadt erkundet. Mit Staffelei, Pinsel und Farben im Gepäck durchstreiften sie Berlin auf der Suche nach interessanten Motiven. Herausgekommen sind mehr als 200 einzigartige Dokumente einer Metropole im Wandel: Realistische, romantische und abstrakte Bilder von bekannten und weniger bekannten Orten Berlins.

Noch bis Juni 2006 hängen die Originale in den Zimmern und Fluren des Hotel Gates. So können die Gäste morgens beim Aufwachen einen Blick auf das Schloss Charlottenburg in rosa werfen, auf dem Weg zum Frühstücksraum am verfremdeten Berliner Dom vorbeischlendern, und sich dann beim ersten Schluck Kaffee in der Idylle des Wannsees verlieren.

160 bis 1.000 Euro kosten die Arbeiten der lettischen Nachwuchskünstler im Format 30 x 30 bis 100 x 160 cm. Für die Bilder der zwei Professoren muss man tiefer in die Tasche greifen. Der begleitende Katalog zur Ausstellung "200 x Berlin" zeigt die Studenten und einen Großteil ihrer Arbeiten. Ebenso wie die Preisliste mit Abbildungen aller Kunstwerke ist er auf der Internetseite des Hotel Gates (www.hotel-gates.com) abrufbar.

Raum für Kunst mit 30.000 Besuchern pro Jahr

Das Konzept einer Ausstellung junger Künstler im Hotel Gates wurde bereits 2004 aus Anlass der Hotelerweiterung entwickelt. „200xKunst“ hieß das erste Projekt mit Werken von Studenten der benachbarten Universität der Künste Berlin. Der Erfolg gibt der Idee recht: Die Gäste genießen die





Atmosphäre von Originalkunstwerken, und die Künstler profitieren von den rund 30.000 Hotelgästen, die pro Jahr an ihren Arbeiten vorbeischlendern. Zahlreiche Gäste des Vier-Sterne-Hauses haben sich bereits spontan in Gemälde verliebt und ein Stück Berlin mit nach Hause genommen. Aber auch Passanten nutzen das Angebot und kommen für einen kurzen Kunstgenuss ins Hotel.

Allgemeine Info zum Hotel

Das Hotel Gates in Berlin hat im Mai 2001 seine Tore geöffnet. Im stilvollen, teilweise denkmalgeschützten 4-Sterne-Haus, das umfangreich saniert wurde, steht in jedem der 100 Zimmer ein PC mit Flachbildschirm. Dank einer 2,3 MBit-Standleitung können die Gäste rund um die Uhr mit Highspeed im Internet surfen – und zwar völlig kostenlos. Ebenfalls gebührenfrei ist die Nutzung von Premiere-TV.

Adresse: Hotel Gates, Knesebeckstr. 8-9, D-10623 Berlin
(in unmittelbarer Nähe von Kurfürstendamm und Bahnhof Zoo)
Telefon: (030) 311 06-0 oder Freecall 0800 311 06 00
E-Mail: info@hotel-gates.com

Web: www.hotel-gates.com (mit Online-Buchungsfunktion)

Preise: Einzelnutzung 85,00 – 210,00 Euro
Doppelnutzung 95,00 – 250,00 Euro

Pressekontakt

PR-Team Hotel Gates Tel.: (030) 23 63 67-27
c/o ACIES Kommunikation Fax: (030) 23 63 67-30
Bettina Wertheim Mail: hotel-gates@acies.de

Presstexte und -fotos als Internet-Download: www.hotel-gates.com/presse

Gerne stellen wir Ihnen auch **Fotos der beteiligten Künstler und ihrer Werke** zur Verfügung.

